



LUDWIGSBURG

Stadtteilausschuss Grünbühl-Sonnenberg

Rathaus, Sitzungssaal
Donnerstag, 5. November 2019

Tagesordnung

1. Begrüßung und Einführung
2. Sachstandsbericht Stadtteilentwicklungsplan (STEP) und Aktuelles
3. Beratungspunkte des Stadtteilausschusses Grünbühl-Sonnenberg
4. Verschiedenes



TOP 1

Begrüßung und Einführung



TOP 2

Sachstandsbericht Stadtteilentwicklungsplan (STEP) und Aktuelles



LUDWIGSBURG

SSP Grünbühl-Sonnenberg/Karlshöhe

	Förderrahmen	Finanzhilfe
Bewilligt	7.899.000	4.739.000
Abgerufen	6.791.000	4.075.000
Bedarf 2020 ff.	1.108.000	665.000
Gesamtbedarf bis 30.04.2022	7.899.000	4.739.000

Ende Bewilligungszeitraum: 30.04.2022

Projektleitung: Tanja Renner

SSP Grünbühl-Sonnenberg/Karlshöhe

Nicht-investive Städtebauförderung:

- Grünbühler Heinzelmänner
- Tragwerk e.V. – Café L´Ink
- Mittagstisch St. Elisabeth

PROJEKT

Seit zehn Jahren Mittagstisch in Grünbühl

Rund 22.000 Essen ausgegeben – Für viele Frauen ist die Mithilfe ein Schritt in die Arbeitswelt – Alle Generationen sind willkommen

Essen verbindet. Am Tisch ist jeder willkommen. Beim Mittagstisch der Kirchengemeinde St. Elisabeth in Grünbühl werden alle satt: Alteingesessene, Zugezogene, Arbeitslose oder Rentner.

Die Geschichte des Mittagstisches beginnt im Sommer 2008 als Projekt von Kirchengemeinde und Caritas mit Unterstützung der Sozialen Stadt. Unter Begleitung von Pastoralreferent Martin Wunram gründet sich ein Netzwerk von Einzelpersonen und Institutionen mit dem Ziel, einen Mittagstisch im Stadtteil Grünbühl-Sonnenberg ins Leben zu rufen. Kurz darauf startet im Gemeindesaal von St. Elisabeth der erste Mittagstisch. Fast von Anfang an dabei ist Nicole Weller, die Frauen auf dem Weg in Arbeit anleitet und begleitet und als hauswirtschaftliche Betriebsleitung alles rund um das Essen koordiniert.

Der Mittagstisch wird gut angenommen: Personen jeden Alters kommen vorbei. Für ältere Personen ist das Essen, das montags, mittwochs und freitags ausge-



Volker Henning (rechts) dankt den Verantwortlichen und Helfern des Mittagstisches.

Foto: privat

ben wird, ein Fixpunkt am Tag. Man verabredet sich. Man freut sich, einander zu treffen.

Im Stadtteil entsteht die Idee eines Mehrgenerationenhauses – mit dem Mittagstisch als zentralem Treffpunkt. So zieht der Mittagstisch im Frühjahr 2009 ins „Virtuelle Mehrgenerationenhaus“. Zwischen Jugendtreff und Stadtteilberatung gibt es Essen im Foyer. 2013 schließlich ist das neue Mehrgenerationenhaus fertig: Der Mittagstisch St. Elisabeth hat seitdem dort seinen festen Platz.

Rund 20 Menschen treffen sich hier zum Essen. Neue Leute sind jederzeit willkommen. So manche Freundschaften sind entstanden. Die Gäste schätzen den Ort. Kellner muss alleine essen. Verschiedene Generationen treffen sich an einem Tisch. Der Handwerker aus dem Stadtteil, der Rentner, der nicht alleine essen möchte, die Damen, die das Neueste aus dem Stadtteil erzählen, Gäste, die in geselliger Runde mittagessen.

Das Essen liefert die Küche Meyer-Menü aus Kornthal-Münchingen zum Selbstkos-

tenpreis von 3,50 Euro. Menschen mit Tafelausweis zahlen einen Euro weniger. Dieser wird aus Stiftungs- und Spendengeldern erbracht. Rund 4500 Menschen haben in den letzten zehn Jahren mit Tafelausweis beim Mittagstisch gegessen. Rund 22.000 Essen wurden im Mittagstisch bisher ausgegeben. Mehr als 60 Frauen haben ein Praktikum beim Mittagstisch gemacht und wurden so auf ihrem Weg in Arbeit begleitet. Sie haben Mut gefasst und Selbstvertrauen gewonnen. Für viele ist der Traum einer festen Beschäftigung

Wirklichkeit geworden. Alles Gründe auch als Kirchengemeinde, stolz und dankbar zu sein: „Unsere Kirchengemeinde ist nah beim Menschen!“, so Martin Wunram, der den Mittagstisch von Anfang an für die katholische Kirche begleitet hat, bei der Jubiläumsveranstaltung.

Die Gelegenheit, auf zehn Jahre Mittagstisch anzustoßen, nahm auch Volker Henning als Vertreter der Stadtverwaltung wahr und betonte, wie wichtig der Mittagstisch im Stadtteil und im Mehrgenerationenhaus über die Jahre geworden ist. Auch der katholische Leitende Pfarrer Dr. Alois Krist bedankte sich für gute Arbeit, alle Generationen an einen Tisch zu bringen. Beide Redner unterstrichen, dass sie auch weiterhin gerne den Mittagstisch unterstützen. (red)

INFO: Der Mittagstisch St. Elisabeth ist montags, mittwochs und freitags von 12 bis 13 Uhr geöffnet. Eine Vorbestellung des Essens ist telefonisch unter (0714) 129 05 38 während der Öffnungszeiten möglich.

Bebauung Grünbühl-West (Bereich E)





LUDWIGSBURG

Bebauung Grünbühl-West (Bereich E)



Grundsteinlegung am
17. September 2019

Weitere Zeitplanung:

12/2019 Baugenehmigung
02/2020 Erdarbeiten
04/2020 Rohbauarbeiten
03/2022 Fertigstellung



Übersicht Wohnungsmix (Bereich E)

Anzahl Wohnungen gesamt	107
davon Sozialwohnungen (nach LWoFG)	38 (= 35 %)
Kindertagesstätte	6-gruppig
Wohnfläche	ca. 8400m ²
Wohnungsmenge	1-5 Zimmer Wohnungen 30-125m ²
Energiestand	KfW 55
Geplanter Baubeginn	Frühjahr 2020



LUDWIGSBURG

Grünbühl.Living



Mieterumsetzungen

Bauabschnitt	Innerhalb des Stadtteils	Außerhalb des Stadtteils	Zwischen- lösung	noch umzu- setzende Haushalte
Bereich E Neißestraße	6	5	31	0
Bereich A Weichselstraße 3-9 / Warthestraße 2-10	6	20	12	1
Bereich A+AB Elbestraße 2-12 / Warthestraße 1-7	0	11	2	33
Bereich B	0	11	5	30

Das Jahr 2019 im Mehrgenerationenhaus

- Nachhaltigkeit. Nachbar.Schafft.Quartier.
- Bürgerfest 2019
- RepairCafé
- 10 Jahre Mittagstisch in Grünbühl-Sonnenberg





Gemeinsamkeit steht im Vordergrund

- 10.11., 11:30 Uhr FairTrade Kochshow
- 11.11., 17:30 Uhr Martinsritt
- 9.12., 17 Uhr Lebendiger Adventskalender
- 17.12., 14 Uhr Kurzfilmtag für Senioren mit Enkeln, Kinder, Freunden, Nachbarn

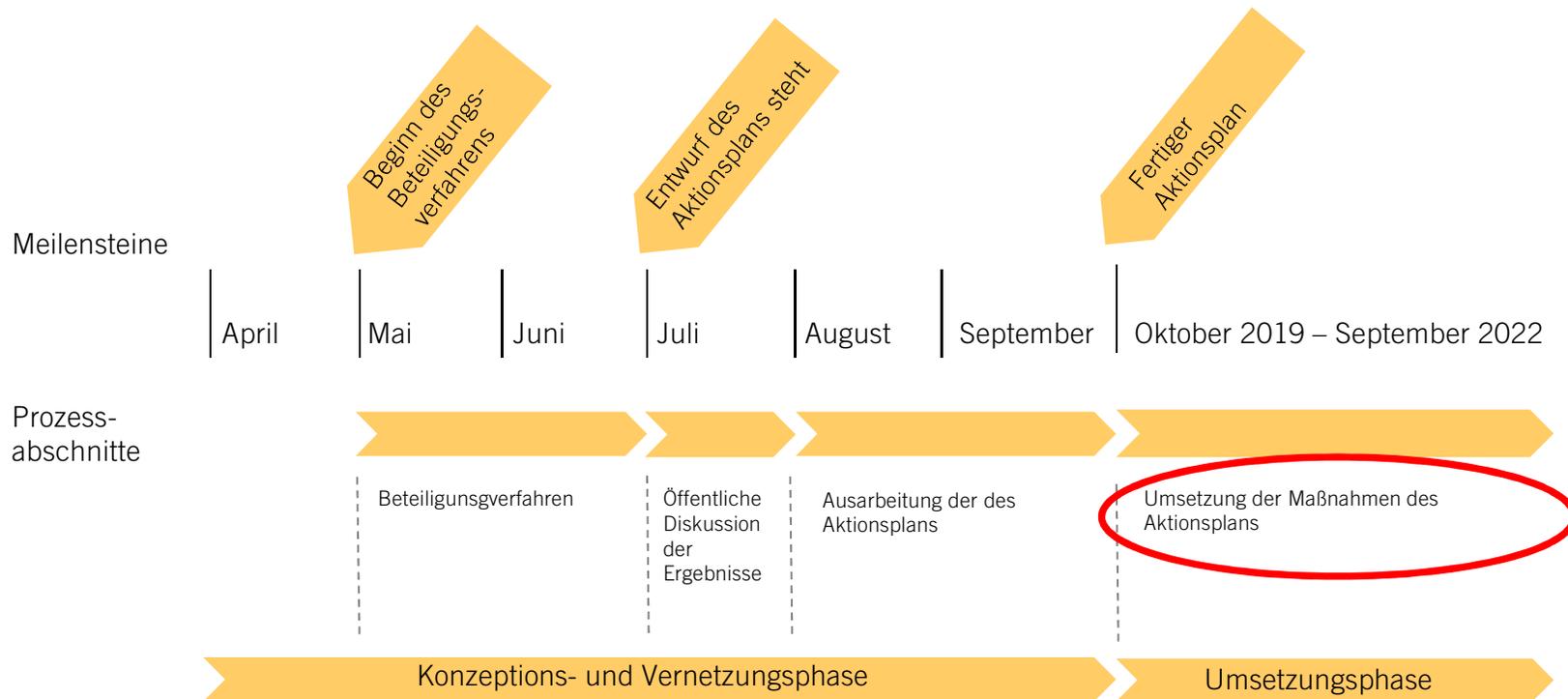


Bundesförderung des MGH 2020

- Antrag über Förderung von 30.000€ gestellt
 - Personalkosten
 - allg. Projektkosten
 - Aufwandsentschädigungen

- Kommunaler Kofinanzierungsanteil beträgt 10.000€

„Nachbar.Schafft.Quartier – Klimaschutz im Alltag“



Highlights des Klimaschutz-Aktionsplans

- Monatliche Kochabende (+ Klimakochbuch Grünbühl-Sonnenberg)
- Klimaschutz-AG an der Eichendorff-Grundschule
- Ausbildung von Peer-to-Peer Energiecoaches durch die LEA
- E-Lastenrad-Verleih
- Urban Gardening
- Leihladen
- Wettbewerbe/Ausflüge/Feste



Quelle: www.regioradstuttgart.de/lastenpedelec



LUDWIGSBURG

Darauf wird geachtet:

→ Druckprodukte in einfacher Sprache

→ Wissensvermittlung ist:

- Barrierefrei
- Praxisnah
- Verständlich
- Alltagstauglich
- Zielgruppenspezifisch
- Spielerisch

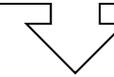


LUDWIGSBURG

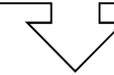
Erweiterung Eichendorffschule



Innenausbau läuft



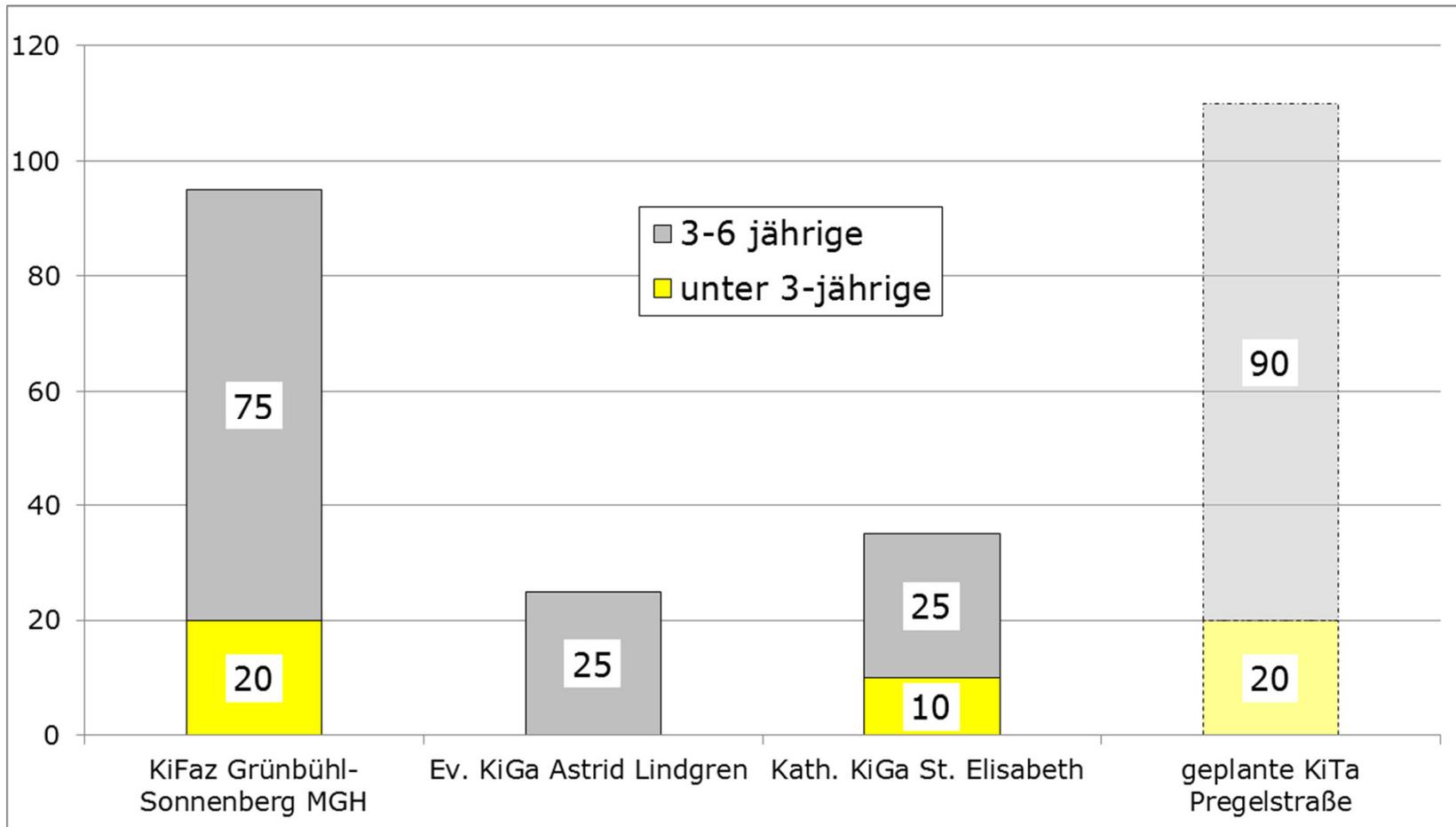
Außenanlagen



Fertigstellung Frühjahr
2020



Gesamtplätze Kinderbetreuung





LUDWIGSBURG

Verlegung Elternhalt Eichendorffschule





Interkommunales Fahrradverleihsystem **RegioRad** stuttgart





RegioRad in Ludwigsburg und der Region Stuttgart

- Beteiligung der Stadt Ludwigsburg am System seit dem 01.05.2018 mit inzwischen sechs Bestandsstationen
- Entscheidung des MTU am 26.09.2019, dass das Stationsnetz umfassend ausgebaut werden soll
 - Ausstattung aller Stadtteile mit einer Station in 2020
 - jede Station wird ausgerüstet mit
 - fünf Rädern / Pedelecs
 - zwei Lastenpedelecs
- Stadtverwaltung erarbeitet Standortvorschläge für die Stadtteile und kommt mit diesen auf die Stadtteilausschüsse zu



LUDWIGSBURG

RegioRad in Ludwigsburg - Bestandsstationen

Brenzstraße



Grönerstraße



Gröner-/
Schlieffenstraße



Lindenstraße



Klinikum



Myliusstraße





LUDWIGSBURG

Wie sieht eine RegioRad-Station aus?

- Richtwert für die Größe der Fläche pro Fahrzeug:
 - Räder und Pedelecs: 2m x 0,8m (+Rangierfläche von 1,50m)
 - Lastenräder: 2,60m x 0,8m (+Rangierabstand vorn von 1,50m)
- Herstellung eines Stromanschlusses für das Terminal (feste Station)

Die feste Station

Sie besteht aus Abstellplätzen und einem Terminal.





LUDWIGSBURG

TOP 3

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses Grünbühl-Sonnenberg



LUDWIGSBURG

Bebauung Grünbühl-West (Bereich E)



Spielplatz Adalbert-Stifter Straße





LUDWIGSBURG

Spielplatz Adalbert-Stifter Straße





LUDWIGSBURG

Eichendorffschule





LUDWIGSBURG

Kreisverkehr Aldinger- /Danziger Straße



Foto: G. Niemeyer



LUDWIGSBURG

Ampelanlage am Kreisverkehr





LUDWIGSBURG

Neubau Sporthalle



Quelle: www.pixabay.de



LUDWIGSBURG

Fußwegeverbindungen

Querung Aldinger Str. 80 / Am Sonnenberg 30





LUDWIGSBURG

Fußwegeverbindungen

Querung am Mehrgenerationenhaus





LUDWIGSBURG

Fußwegeverbindungen

Verbindungsweg Geschwister-Scholl-Str./Am Sonnenberg





TOP 4

Verschiedenes



LUDWIGSBURG

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**